

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Nordwesten noch Schauer, sonst längere Zeit Sonnenschein

Offenbach, 21.06.2013, 12:00 Uhr

GDN - Heute entwickeln sich in der Nordwesthälfte noch Schauer, teilweise auch noch einzelne Gewitter, die aber nicht mehr so intensiv wie am Vortag ausfallen. Sonst lockern die Wolken auf und die Sonne lässt sich längere Zeit blicken.

Nur örtlich können noch einzelne Schauer fallen, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte. Die höchsten Temperaturen liegen im Westen zwischen 18 und 25 Grad, in der Osthälfte werden nochmals 25 bis 29 Grad erreicht. Der Wind weht mäßig, in Böen frisch, im Bergland sowie in Gewitternähe auch stark bis stürmisch aus Südwest bis West. In der Nacht zu Sonnabend kann es vor allem im Südosten und Süden, gegen Morgen auch im Umfeld der Nordseeküste geringfügig regnen. Gebietsweise klart es auf. Die Temperatur sinkt auf Werte zwischen 16 und 10 Grad, im höheren Bergland bis auf 6 Grad. Am Sonnabend fällt bevorzugt vom Emsland bis zur Ostseeküste noch gebietsweise Regen. Auch im Südosten Deutschlands können sich im Laufe des Tages an den Alpen Schauer oder auch einzelne Gewitter mit Starkregen bilden. Ansonsten wird es teils wolkig, teils heiter. Die Temperatur erreicht Höchstwerte zwischen 19 Grad in den westlichen Mittelgebirgen und 27 Grad im Berliner Raum. Dazu weht schwacher bis mäßiger, in Böen frischer bis starker, an der Nordseeküste sowie im höheren Bergland steifer bis stürmischer Wind aus südwestlichen bis westlichen Richtungen. In der Nacht zu Sonntag breiten sich die schauerartigen Niederschläge von Nordwesten weiter ins Land aus und erreichen bis zum Morgen in etwa eine Linie Schwarzwald - Rügen. Südöstlich davon klart es gebietsweise auf und örtlich kann sich Nebel bilden. Die Tiefstwerte liegen zwischen 16 und 10 Grad. Am Sonntag ist es wechselnd bis stark bewölkt und es kann zeitweise Schauer geben. Im Südosten können sich auch Gewitter mit Starkregen bilden. Am Alpenrand kann es auch länger andauernd und ergiebig regnen. Die Tageshöchsttemperaturen liegen um 19 Grad im Westen und bis 26 Grad an der Oder. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Westen auch frisch aus Südwest bis West.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-16280/wetter-im-nordwesten-noch-schauer-sonst-laengere-zeit-sonnenschein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com